

....., geb.:

Zuname Vorname , geb.:

Beilage 4: Schulleistungen_VS

Verpflichtende Beilagen:

- Bitte legen Sie ein Zeichnung eines Baumes bei
- Bitte legen Sie eine Zeichnung eines Menschen (Kind, Mama, Papa, ...) bei
- Bitte legen Sie charakteristische Arbeiten aus dem Bereich Deutsch/Lesen bei
- Bitte legen Sie charakteristische Arbeiten aus dem Bereich Mathematik bei
- Bitte legen Sie das aktuelle Förderkonzept oder einen Bericht über die bisherigen Fördermaßnahmen bei

Beilage 4: Schulleistungen_VS | Datum: _____

Datum: _____

Verfasst von: _____

Deutsch/Lesen:

Sprache und Sprechen

	ja	nein	teilw.
Verwendet das Kind einen altersgemäßen Wortschatz?			
Kann es zusammenhängend erzählen und berichten?			
Beschreibt es in ganzen, zusammenhängenden Sätzen?			
Versteht es Anweisungen und Aufträge an die eigene Person?			
Gruppe?			
Zeigt es auffällige Störungen im Wortschatz?			
in der Grammatik?			
Richtige Lautbildung beim Nachsprechen von Silben, Wörtern, Sätzen?			
Redefluss fließend?			
Wenn das Kind von einer Logopädin (Kindergarten) oder einer Sprachheillehrerin betreut wird, bitte einen Kurzbericht der SPL beilegen!			

Lesen

Aktuelle Ergebnisse aus dem SLS (Ab der 2. Schst. verpflichtend!)	Datum der Durchführung: LQ Wert: Wertung:
--------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------

	ja	nein	teilw.
Kann das Kind die bisher eingeführten Buchstaben benennen?			
Kommen immer wieder Verwechslungen vor?			
Erkennt das Kind häufig gelesene Wörter wieder?			
Kann es schwierige Wörter lesen?			
Hat das Kind Interesse am Leseunterricht?			

Das Kind kann nicht lesen, es versagt auch bei geübten Texten.			
Das Kind kann neue Texte nicht lesen. Es kann sich aber den Text so gut merken, dass es ihn nach dem Üben lesen kann.			
Das Kind beachtet die Buchstaben zu wenig. Daraus ergeben sich Fehler.			
Das Kind kann Pseudowörter nicht lesen.			
Das Kind kennt nicht alle Buchstaben oder verwechselt einige. Es kann daher viele neue Wörter nicht erlesen.			
Das Kind buchstabiert fast alle Wörter. Der Sinn des Gelesenen wird zumeist nicht erfasst.			
Das Kind liest stockend, weil es noch zu viele Wörter erlesen muss. Der Sinn des Erlesenen wird einigermaßen erfasst.			
Das Kind kann wohl flüssig lesen, nicht jedoch den Textsinn erfassen.			
Das Kind kann ausreichend flüssig lesen, um den Textsinn zu erfassen.			

Schreiben

	ja	nein	teilw.
Hat das Kind Freude am Schreiben?			
Das Kind schreibt so, wie es spricht (lautierend).			
Kann es die Buchstaben formgerecht abschreiben?			
Kann es die Druckschrift in Schreibschrift umsetzen?			
Gelingt das Abschreiben von Buchstaben?			
Wörtern ohne Fehler?			
Texten ohne Fehler?			
Kann das Kind benannte Buchstaben schreiben?			
Kann es die wichtigsten Wörter des Grundwortschatzes (der Fibel) auswendig schreiben?			
Kann es häufig geübte Wörter richtig schreiben?			

Kann es angesagte Sätze richtig schreiben?			
Findet es Fehler in selbstentworfenen Texten?			
Das Kind spricht beim Schreiben mit.			
Formuliert es Texte so, dass ein sinnvoller Ablauf der Geschichte entsteht?			
Kann es Verbesserungen eines selbst verfassten Textes selbständig durchführen?			
Bitte zeichnen Sie in dem Rechteck, das den Plan Ihrer Klasse darstellen soll, Tafel, Fenster und Tisch des Kindes ein:			
<div style="border: 1px solid black; width: 300px; height: 150px; margin: auto;"></div>			
Welche Unterrichtsmethode verwenden Sie am häufigsten?			
Mit welcher Fibel wurde (wenn Sie es noch ermitteln können) lesen gelernt:			

Mathematik:

	ja	nein	teilw.
Das Kind kann Mengen erfassen bis			
Beim Brettspiel (Mensch ärgere Dich nicht etc.) rückt es die gewürfelte Anzahl vor (und rückt die Spielfigur nicht eins für eins weiter)			
Es hat eine Ziffernkenntnis bis			
Vor- und Rückwärtszählen gelingt bis ab fehlerfrei.			
Zuzählen gelingt mit Veranschaulichung im Zahlenraum			
ohne Veranschaulichung im Zahlenraum			

Wegzählen gelingt mit Veranschaulichung im Zahlenraum			
ohne Veranschaulichung im Zahlenraum			
Gelingt das Zehner-Über - und Unterschreiten?			
Gelingen Rechnungen mit Platzhaltern?			
Das Kind rechnet primär zählend (=mit den Fingern).			
Treten Unsicherheiten im Kopfrechnen auf?			
Welche Einmaleins-Reihen beherrscht das Kind sicher?			
sind angebahnt?			
Kann es Enthalten-sein-Rechnungen?			
Kann es dividieren?			
Kann es Sachaufgaben lösen?			
Kann es schriftlich multiplizieren?			
dividieren?			

Sonstige Fächer:

Berichte aus sonstigen Fächern (SU, ME, BE, BSP,) die Ihnen erwähnenswert erscheinen: